Schulten
Stadt- und Raumentwicklung

WOHNQUARTIERE IM WANDEL RHEDA-WIEDENBRÜCK



Arbeitsfeld(er): Integrierte räumliche Planung

Analyse und Strategiekonzept für Bestandsimmobilien im Generationswechsel in der Stadt Rheda-Wiedenbrück

Rheda-Wiedenbrück ist eine mittlere kreisangehörige Stadt im Kreis Gütersloh im Osten des deutschen Bundeslandes Nordrhein-Westfalen. Rheda-Wiedenbrück ist die zweitgrößte Stadt im Kreis Gütersloh und hat knapp 49.000 Einwohner. Einfamilienhausgebiete weisen in der Regel bei Erstbezug eine homogene Alters- und Sozialstruktur auf. Entsprechend vollziehen sich Alterungsprozesse homogen im Quartier. Viele Bestände der 60er/70er/80er-Jahre stehen mitten im oder kurz vor einem Generationenwechsel - die Erstbewohner ziehen um (in kleinere Wohnungen, Senioreneinrichtungen, Altenheime) oder sterben. Diese typischen Wechsel im Wohnungsbestand können in Quartieren mit gleicher Bewohnerstruktur Probleme hervorrufen. Grundsätzlich bieten Einfamilienhausbestände im Generationenwechsel ein großes Potenzial für eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Unser Auftrag: Beleuchtung von Entwicklungsperspektiven und -gefahren sowie (kommunalen) Handlungserfordernissen für Einfamilienhausgebiete in Rheda-Wiedenbrück.

ZENTRALE PROJEKTBAUSTEINE:

- Stresstest Wohnungsbestand
- Detailanalyse ausgewählter Quartiere
- Maßnahmenkonzept mit sog. "Werkzeugkasten"

- Strategische Beratung

SIE HABEN FRAGEN? WIR HELFEN IHNEN WEITER.

Wenn Sie auf der Suche nach einem erfahrenen und kompetenten Partner für Projekte der Stadt- und Raumentwicklung sind oder wissen möchten, wie wir Sie konkret in Ihren Planungen unterstützen können, sprechen Sie uns einfach an.

T: 0231.396943.0
F: 0231.396943.29
E: kontakt@ssr-dortmund.de
www.ssr-stadtentwicklung.de